

DIE LINKE. Fraktion

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/2072/2008**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 25.11.2008

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Michael Beltz, Die Linke.Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Soziales, Familie, Jugend und Sport	03.12.2008	Beratung
Stadtverordnetenversammlung	18.12.2008	Entscheidung

Betreff:

**Weitere Stellen für das Jugendamt
- Antrag der Linke.Fraktion vom 24.11.2008 -**

Antrag:

„Beim Jugendamt sind aufgrund der immer noch zu starken Arbeitsbelastung drei weitere Stellen einzurichten. Hierfür sollten ein/e Psychologe/Psychologin, ein/e Arzt/Ärztin und jemand mit Migrationshintergrund bevorzugt eingestellt werden.“

Begründung:

Neben der Berücksichtigung der Arbeitsbelastung ist es erforderlich, solche Kräfte einzubeziehen, die aufgrund ihrer Ausbildung zu diagnostizieren in der Lage sind. Die von derartigen Fachleuten erstellten Gutachten sind somit Grundlage für das Jugendamt, um weitere Maßnahmen zu ergreifen.

Gez. Michael Beltz